VACHERON CONSTANTIN

GENÈVE

×

LOUVRE

Die kulturelle und künstlerische Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen schlägt ein neues Kapitel auf

9. Mai 2023

Vacheron Constantin und das Louvre-Museum

Die kulturelle und künstlerische Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen schlägt ein neues Kapitel auf

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

- Die 2019 ins Leben gerufene Partnerschaft zwischen Vacheron Constantin und dem Musée du Louvre wurde in diesem Jahr verlängert. Die Bewahrung und Weitergabe des Kulturerbes in all seinen Formen und die Zelebrierung von Schönheit bilden den Kern der Zusammenarbeit.
- Vacheron Constantin bietet nun im Rahmen der Aktion „Ein Meisterwerk am Handgelenk“ seinen Kunden die Möglichkeit, eine Les Cabinotiers-Uhr selbst zu gestalten und das Zifferblatt mit einer Emaille-Reproduktion eines ausgewählten Kunstwerks aus dem Louvre zu versehen.
- Das Einzelexemplar Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari,* wurde 2020 bei der Auktion „Bid for the Louvre“ versteigert. Die Uhr verbindet geschichtliche Bezüge mit künstlerischer Komplexität und zeugt von der Vitalität der Partnerschaft.

Seit seiner Gründung im Jahr 1755 ist Vacheron Constantin der Kunst und Kultur zutiefst verpflichtet. Die 2019 begonnene Partnerschaft mit dem Louvre-Museum feiert die Schönheit und wird vom Streben der Uhrenmanufaktur getragen, das Erbe der Vergangenheit zu bewahren und weiterzugeben.

Im Rahmen der Auktion „Bid for the Louvre“ zugunsten der Solidaritätsprojekte des Museums im Dezember 2020 wurde ein extra angefertigter Les Cabinotiers-Zeitmesser versteigert, was die Initialzündung für das neue Projekt mit dem Titel „Ein Meisterwerk am Handgelenk“ lieferte. Nach zwei Jahren voller Entdeckungen, zu denen auch ein privater Besuch des Ersteigerers im Museum und in der Manufaktur gehörte, um das Projekt mit den Experten des Louvre und den Handwerksmeistern der Manufaktur zu besprechen, resultierte aus dem Abenteuer schließlich die Einzelanfertigung: Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari.* Auf dem Zifferblatt der Uhr ist die gleichnamige Zeichnung von Peter Paul Rubens in Miniatur-Emaille-Technik originalgetreu wiedergegeben.

Das Jahr 2021 bot der Manufaktur und dem Museum auch die Möglichkeit, die künstlerischen Studios der beiden Institutionen anhand einer Reihe von Videos zu erkunden, die Parallelen zwischen den Arbeiten der jeweiligen Meister aufzeigten. 2022 folgte der Launch einer Serie von vier Uhren, die von den antiken Sammlungen des Museums inspiriert sind: Métiers d'Art – Hommage an große Zivilisationen. 2023 zeitigt die Partnerschaft von Vacheron Constantin und dem Louvre ein neues Les Cabinotiers-Projekt mit dem Titel „Ein Meisterwerk am Handgelenk“: Kunden können nun aus den Kunstwerken des Museums dasjenige auszuwählen, das sie auf dem Zifferblatt ihrer Uhr gerne in Emaille reproduziert haben wollen.

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „*Ein Meisterwerk am Handgelenk*“

Vacheron Constantin bietet seinen Kunden nun die Möglichkeit, ebenfalls einen Blick hinter die Kulissen des Louvre-Museums und der eigenen Werkstätten zu werfen wie der Käufer der Uhr Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari.*

Das neue Angebot „*Ein Meisterwerk am Handgelenk*“ umfasst die Herstellung einer personalisierten Uhr in Einzelanfertigung, deren Zifferblatt eine vom Käufer ausgewählte Emaille-Reproduktion eines im Louvre-Museum aufbewahrten Kunstwerks trägt. Die meisten dieser Werke werden nicht ausgestellt. Ein Echtheitszertifikat des Museums bescheinigt die Reproduktion. Hinzu kommt eine private Führung durch den Louvre und der Manufaktur Vacheron Constantin in Begleitung von Experten, um sich mit den Uhrmachermeistern und Kunsthandwerkern auszutauschen.

Vacheron Constantin setzt damit auf moderne Weise die große Tradition der *Cabinotiers* im Zeitalter der Aufklärung fort, die das Haus am 17. September 1755 zu praktizieren begann, als Jean-Marc Vacheron seinen ersten Lehrvertrag mit einem jungen Uhrmacher in Genf unterzeichnete. Damals arbeiteten die Handwerker der Stadt in *Cabinets*, die in Dachböden mit transparenten Kuppeln untergebracht waren, durch die das Tageslicht hereinfallen konnte. Sie waren als *Cabinotiers* bekannt. Der Name ist geblieben, ebenso wie der Anspruch, den Herausforderungen des eigenen Handwerks entschlossen gegenüberzutreten.

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Eine langfristige Partnerschaft

Die Restaurierung der Uhr *„Die Erschaffung der Welt“* im Jahr 2016 – einer bedeutenden Präzisionsuhr aus dem 18. Jahrhundert, die 1754 König Ludwig XV. als Geschenk präsentiert worden und vom *Musée National des Châteaux de Versailles et de Trianon* im Louvre deponiert worden war – legte den Grundstein für die 2019 zwischen Vacheron Constantin und dem Louvre vereinbarte Partnerschaft. Ziel der Zusammenarbeit sollte sein, die in beiden Institutionen gepflegte Achtung von Geschichte, Kultur und Erbe zu würdigen.

In diesem Jahr freut sich die Manufaktur, die Fortsetzung dieser wichtigen Partnerschaft ankündigen zu können.

„Ich begrüße diese Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Institutionen, die beide jahrhundertealt und doch fest im 21. Jahrhundert verwurzelt sind, sehr“, verlautbarte Louis Ferla, CEO von Vacheron Constantin, *„das beweist die Beliebtheit, die beide Unternehmen bei Kennern genießen. „Unser Haus zeichnet sich seit langem durch sein künstlerisches Engagement und sein kulturelles Mäzenatentum aus. Mit dem Louvre-Museum schreiben wir eine vielversprechende gemeinsame Geschichte, indem wir unsere Kompetenzen und unsere kühnsten Träume verbinden.“*

Seit seiner Gründung im Jahr 1793 ist der Louvre sowohl ein Schaufenster für die schönsten Meisterwerke unseres gemeinsamen Erbes als auch eine Heimat für zeitgenössische kreative Talente. Der Louvre setzt sich wie Vacheron Constantin für langfristige Perspektiven und Exzellenz ein und fördert den Dialog zwischen Künstlern der Vergangenheit und der Gegenwart.

„Ich freue mich über diese Zusammenarbeit, die von einem fruchtbaren Austausch zwischen unseren Teams und dem gemeinsamen Wunsch, der Schönheit zu dienen, geprägt ist“, betonte Laurence des Cars, Präsidentin und Direktorin des Louvre. *„Unsere beiden Institutionen, die im Zeitalter der Aufklärung entstanden sind, haben die gemeinsame Aufgabe, die Leidenschaft für die Kunst, das kulturelle Erbe und die Exzellenz des überlieferten Handwerks zu erhalten und weiterzugeben. Beide Häuser sind zwar fest in der Geschichte verwurzelt, aber dennoch offen für die Welt von heute.“*

Die Partnerschaft mit dem Louvre unterstreicht das kulturelle Engagement von Vacheron Constantin, das die Aufgaben, denen sich jahrhundertealte, weltberühmte Institutionen widmen – insbesondere der Archivierung, Konservierung und Restaurierung – sehr wichtig nimmt. In dieser Verbundenheit mit dem Glanz der Vergangenheit und der Weitergabe von Kenntnissen zeigt sich ein großer Respekt für die Handwerkskunst, die sowohl für die Kreationen von Vacheron Constantin als auch für die Aktivitäten des Louvre unerlässlich ist.

Laurence des Cars & Louis Ferla

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „*Bid for the Louvre*“ 2020

Im Dezember 2020 nahm Vacheron Constantin an einer Auktion teil, um ein umfangreiches Projekt mit pädagogischen Workshops im Louvre zu unterstützen. Der Erlös ging zu 100 % an „*Le Studio*“, einen Ort der Entdeckung und des Austauschs, der allen offensteht, die das Museum, seine Sammlungen und sein Kunsthandwerk kennenlernen möchten, einschließlich einer Einführung in die Techniken der plastischen Künste. In diesem Sinne bot Vacheron Constantin mit der Einzelanfertigung einer Les Cabinotiers-Uhr einen Erlebnisraum an, in dem das Zifferblatt der Uhr mit einer Miniatur- oder *Grisaille-Emaille*-Reproduktion eines im Louvre aufbewahrten und vom Käufer ausgewählten Kunstwerks personalisiert werden sollte. Der erfolgreiche Bieter hatte außerdem das Privileg, unter Leitung von Experten des Museums eine private Führung durch das Museum und zum der Öffentlichkeit nur mit Reservierung zugänglichen *Cabinet des Dessins* zu erhalten, in dem die schließlich ausgewählte Originalzeichnung – *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari* von Pierre Paul Rubens – aufbewahrt wird.

Vacheron Constantin und das Louvre-Museum

Die kulturelle und künstlerische Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen schlägt ein neues Kapitel auf

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

„Dieses Werk zeichnet sich durch außergewöhnliche Volumina aus, bei denen die Stärke der Figuren und der Pferde mit der Weichheit der Zeichnung kontrastiert, deren Ton-in-Ton-Malerei durch Tuschearbeiten und Sepiatönungen charakterisiert wird“,
so der Meister-Emailleur von Vacheron Constantin.

Die Zeichnung von Pierre Paul Rubens hat einen außergewöhnlichen historischen Hintergrund. Während seines Aufenthalts in Italien zu Beginn des 17. Jahrhunderts soll der flämische Maler dieses Blatt mit der Darstellung der *Schlacht von Anghiari* erworben und anschließend mit Tusche, Ton-in-Ton-Malereien und Gouache retuschiert haben. Es handelt sich um eine große Komposition, die Leonardo da Vinci für den Großen Ratssaal des Palazzo della Signoria – später Palazzo Vecchio – in Florenz anfertigen sollte. Das riesige Gemälde, das als eines der großen Meisterwerke des Künstlers gilt und den berühmten Sieg der Armeen von Papst Eugen IV. und der Republiken von Venedig und Florenz über die des Herzogs von Mailand feiert, wurde von Leonardo 1506 unvollendet gelassen und verfiel sehr schnell. Mitte des 16. Jahrhunderts war buchstäblich nichts mehr vom Gemälde übrig als Herzog Cosimo I. den Maler Giorgio Vasari beauftragte, den Saal zum heutigen Salone de' Cinquecento umzugestalten und die Wände mit einem neuen Dekor zu überziehen, das die Taten des Hauses Medici verherrlichte. Könnten die Überreste der *Schlacht von Anghiari* unter Vasaris Fresken erhalten geblieben sein? Bis heute hat niemand den Beweis dafür erbracht, und die Versuche, sie zu finden, vor allem unter der *Schlacht von Marciano*, sind völlig erfolglos geblieben.

Die Analyse des Louvre-Blattes mit der Technik der Infrarot-Reflektographie, die kohlenstoffhaltige Spuren hervorhebt, hat bestätigt, dass sich unter den späteren Eingriffen von Rubens eine Zeichnung befindet, die einem anonymen Künstler zuzuschreiben ist, der die Karikatur – Leonardos große Vorbereitungszeichnung für das Wandgemälde – der *Schlacht von Anghiari* kopiert hat.

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

„Eine Zeichnung aus Tusche und Federstrichen auf ein Zifferblatt mit einem Durchmesser von 3,3 cm zu übertragen, ist eine echte Herausforderung. Man muss sich in das Werk hineinversetzen und es sich zu eigen machen, um den Grad der Detaillierung zu finden und gleichzeitig die Stärke der Grafik zu bewahren“, erklärt der Meister-Emailleur von Vacheron Constantin.

Die kreative Freiheit, die im Atelier Métiers d'Art von Vacheron Constantin herrscht, nutzend begegnete der Meister der Herausforderung auf eine neue und innovative Weise. Es war von Anfang an klar, dass die Genfer Miniaturmalerei die geeignetste Methode sein würde, um das Originalwerk abzubilden. Der Meister-Emailleur des Hauses erweiterte jedoch die Möglichkeiten der traditionellen Technik, indem er beschloss, *Blanc de Limoges* zu verwenden, eine Substanz, die normalerweise für *Grisaille-Emaille* verwendet wird. Dies ist eine seiner Spezialitäten, für die er einen empirischen Ansatz wählt, und nach 30 Jahren der Ausübung dieses Handwerks experimentiert er immer noch mit seinen vielfältigen Möglichkeiten. Er arbeitet mit mehreren Instrumenten und nutzt die vielen Geheimnisse der Emaillealchemie, indem er Pinsel mit drei bis vier Borsten, spitze Werkzeuge und Kakteenstacheln verwendet. Die uralte Technik der Miniatur-Emaillierung mit Genfer Flussmittelgrundierung besteht darin, die verglasten Emailleschichten abschließend mit einem transparenten und farblosen Schutz zu versehen, der dem Werk des Kunsthandwerkers Glanz und Tiefe verleiht. Die *Grisaille-Emaille* wurde bei diesem Zeitmesser auf originelle Weise interpretiert, denn der Meister-Emailleur wollte mit Hilfe von *Blanc de Limoges* Akzente mit Tiefenwirkung setzen, um der Mähne des Pferdes mehr Relief und Bewegung zu verleihen.

Vacheron Constantin und das Louvre-Museum

Die kulturelle und künstlerische Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen schlägt ein neues Kapitel auf

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Nach der Grundzeichnung mit den Details der Konturen, wurde der Umriss des Zifferblatts markiert. Um die extreme Subtilität der Rubens-Zeichnung mit ihren sehr hellen und diffusen Schattierungen und Halbtönen wiederzugeben, musste in mehreren Schritten vorgegangen werden. Um die rund 20 Braun-, Graubraun-, Sepiabraun- und Cremebraun-Tönungen zu erzeugen, waren ebenso viele Brennvorgänge bei 900 °C erforderlich, wobei die ersten Schichten nur sehr leicht gebrannt wurden, gerade lange genug, um mit dem Verglasen zu beginnen, damit sich die ersten Farbtöne nicht veränderten.

„Wir arbeiten nach Instinkt. Zwanzig Brennvorgänge hintereinander auszuführen heißt, man muss das Feuer wirklich im Griff haben.“ sagt der Meister-Emailleur von Vacheron Constantin

In einem Dialog mit Künstlern aus verschiedenen Jahrhunderten hat er seine in Limoges erworbene *Grisaille*-Erfahrung genutzt, um die Sensibilität des Kunstwerks mit einer Vielzahl ineinandergreifender Mikrodetails zu reproduzieren, die identisch nachgebildet sind, ohne die Grafik und die Besonderheiten des Originalwerks zu vernachlässigen. Diese ebenso beispiellose wie brillant ausgeführte Kombination aus Miniatur- und *Grisaille-Emaille* hat einen Zeitmesser hervorgebracht, der vom hauseigenen Kaliber 2460 SC angetrieben wird, dessen Schwungmasse mit einer Darstellung der Ostfassade des Louvre graviert ist.

Die meisterhafte Kunst der Gravur, die in der Manufaktur seit mehr als 267 Jahren von Generation zu Generation weitergegeben wird, erweitert die künstlerische Dimension der Uhr aus 18-karätigem 5N Roségold. So ist in den Gehäuseboden mit aufklappbarem Offiziersdeckel die Kalligrafie *„Cerca Trova“* aus dem 17. Jahrhundert eingraviert.

„Die Gravur verleiht den Uhren der Haute Horlogerie eine ganz besondere Note“, sagt der Meistergraveur von Vacheron Constantin.

Das Motto *Cerca Trova* (Wer sucht, der findet), das heute auf einem der Fresken Vasaris zu sehen ist, hat nichts mit Leonardos verlorener Schlacht von Anghiari zu tun, sondern war vielmehr eine Möglichkeit für Cosimo de' Medici, seinen Feinden in Florenz, Siena und Frankreich mit denen er zahlreiche Streitigkeiten hatte, die Stirn zu bieten.

Vera Troya

Vacheron Constantin und das Louvre-Museum

Die kulturelle und künstlerische Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen schlägt ein neues Kapitel auf

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Résumé

Seit seiner Gründung hat sich Vacheron Constantin stets für Kunst und Kultur eingesetzt. Die 2019 ins Leben gerufene besondere Partnerschaft mit dem Louvre-Museum ermöglicht es dem Unternehmen, seinen Kunden ein Erlebnis zu bieten, das weit über die einfache Personalisierung eines Zeitmessers hinausgeht. Nach dem Beispiel von Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*, einer personalisierten Einzelanfertigung aus der Auktion „*Bid for the Louvre*“ im Jahr 2020, bietet Vacheron Constantin nun ein neues Erlebnis mit dem Titel „*Ein Meisterwerk am Handgelenk*“. Dabei handelt es sich um die Sonderanfertigung einer Les Cabinotiers-Uhr mit einem Zifferblatt, auf dem eine Emaille-Reproduktion eines im Louvre aufbewahrten und vom Käufer ausgewählten Kunstwerks abgebildet ist.

VACHERON CONSTANTIN
GENEVE

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

TECHNISCHE DATEN

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Kaliber	2460 SC Von Vacheron Constantin entwickelt und gefertigt Mechanisch, Automatikaufzug 26,2 mm Durchmesser, 3,6 mm Höhe Schwungmasse aus 22-karätigem Roségold mit Gravur der Ostfassade des Louvre ca. 40 Stunden Gangreserve 4 Hz (28.800 Halbschwingungen pro Stunde) 182 Einzelteile 27 Rubine Mit Genfer Punze zertifizierte Zeitmesser
Anzeigen	Stunden, Minuten und Zentralsekunde
Gehäuse	18-karätiges 5N Roségold Gehäuseboden mit graviertem, aufklappbarem Offiziersdeckel 40 mm Durchmesser, 9,42 mm Höhe
Zifferblatt	Miniatur- und *Grisaille*-Emaille Zeiger aus 18-karätigem 5N Roségold
Armband	Braunes *Mississippiensis*-Alligatorleder
Schließe	Dornschließe aus 18-karätigem 5N Roségold
Präsentationsbox	Les Cabinotiers-Box

Einzelanfertigung
Echtheitszertifikat für die Reproduktion des Meisterwerks, ausgestellt vom Le Louvre.
Von Vacheron Constantin ausgestelltes Garantiezertifikat.

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein neues Angebot, das aus der kulturellen und künstlerischen Partnerschaft zwischen den beiden Institutionen hervorgegangen ist: „Ein Meisterwerk am Handgelenk“

Eine langfristige Partnerschaft

Die unglaubliche Geschichte der Auktion „Bid for the Louvre“ 2020

Les Cabinotiers – Hommage an Pierre Paul Rubens, *La lutte pour l'étendard de la Bataille d'Anghiari*

Résumé

Technische Daten

Der Louvre

Der Louvre

Der Louvre ist ein ehemaliger Königspalast, in dem acht Jahrhunderte französischer Geschichte präsent sind. Die seit 1793 der Öffentlichkeit zugänglichen Sammlungen des Louvre zählen zu den größten Kunstschätzen der Welt. Sie umspannen mehrere Jahrtausende und erfassen ein geographisches Gebiet, das von Europa bis an die Grenzen Asiens reicht. Die auf acht Abteilungen verteilten Sammlungen zeigen weltberühmte Werke wie die *Mona Lisa*, die *Nike von Samothrake* und die *Venus von Milo.*

Im Gefolge der Französischen Revolution wurde der Louvre zu einem Ort, an dem Künstler die großen Meister bewundern und sich von ihnen inspirieren lassen konnten. Auch heute noch ist der Louvre eine Stätte, an der das Vorstellungsvermögen der größten zeitgenössischen Kreativen, Architekten, Maler, Bildhauer, Tänzer und Musiker angeregt wird.

Weitere Informationen https://www.louvre.fr/en

Folgen Sie dem Louvre in den sozialen Medien:

Instagram (https://www.instagram.com/museelouvre)

Facebook (https://www.facebook.com/museedulouvre/)

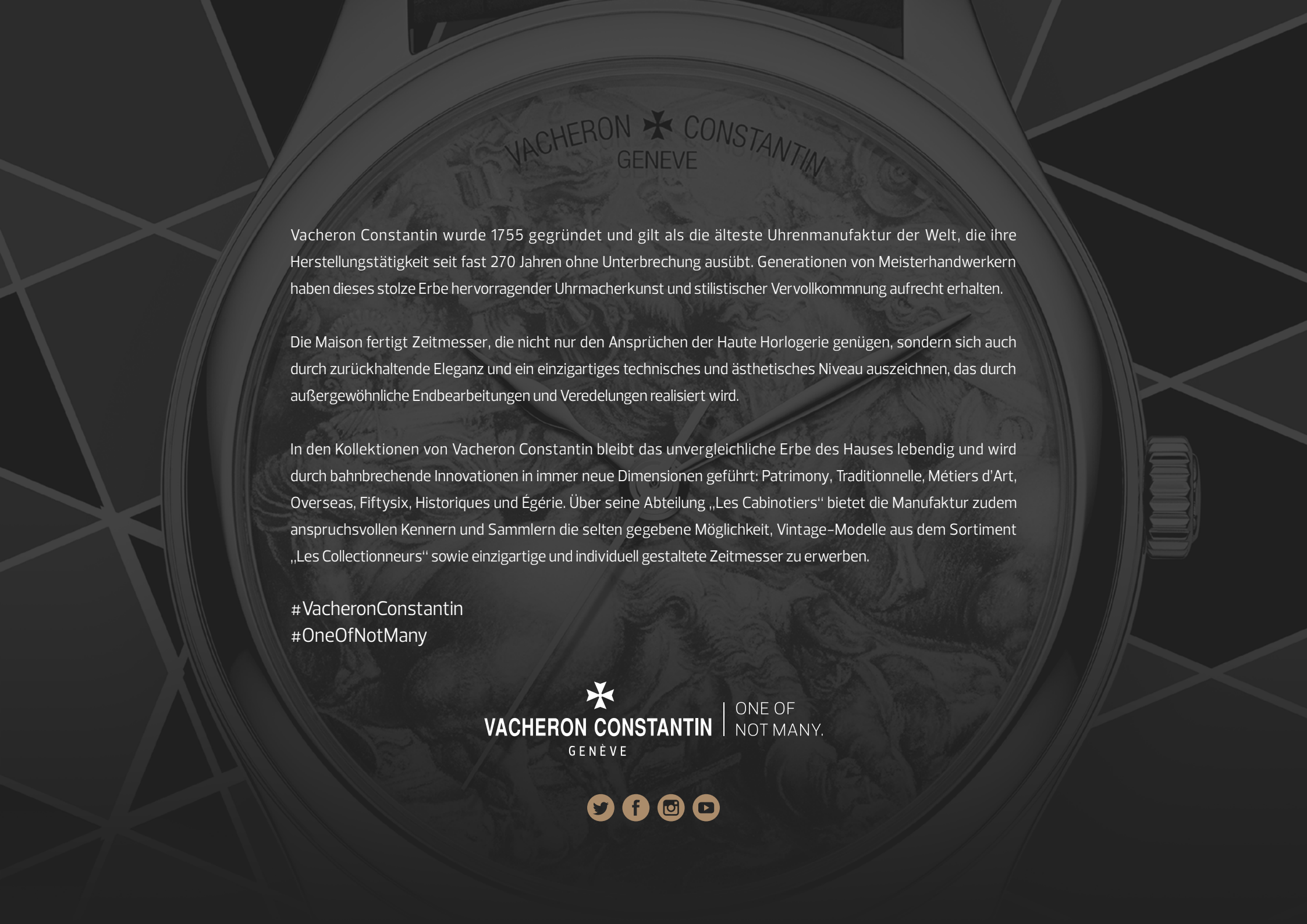
Twitter (https://twitter.com/museelouvre)

Linkedin (https://www.linkedin.com/company/musee-du-louvre/)

YouTube (https://www.youtube.com/c/MuseeLouvre/)

Pinterest (fr.pinterest.com/museedulouvre)

© Musée du Louvre / Olivier Ouadah © I.M. Pei / Musée du Louvre



Vacheron Constantin wurde 1755 gegründet und gilt als die älteste Uhrenmanufaktur der Welt, die ihre Herstellungstätigkeit seit fast 270 Jahren ohne Unterbrechung ausübt. Generationen von Meisterhandwerkern haben dieses stolze Erbe hervorragender Uhrmacherkunst und stilistischer Vervollkommnung aufrecht erhalten.

Die Maison fertigt Zeitmesser, die nicht nur den Ansprüchen der Haute Horlogerie genügen, sondern sich auch durch zurückhaltende Eleganz und ein einzigartiges technisches und ästhetisches Niveau auszeichnen, das durch außergewöhnliche Endbearbeitungen und Veredelungen realisiert wird.

In den Kollektionen von Vacheron Constantin bleibt das unvergleichliche Erbe des Hauses lebendig und wird durch bahnbrechende Innovationen in immer neue Dimensionen geführt: Patrimony, Traditionnelle, Métiers d'Art, Overseas, Fiftysix, Historiques und Égérie. Über seine Abteilung „Les Cabinotiers" bietet die Manufaktur zudem anspruchsvollen Kennern und Sammlern die selten gegebene Möglichkeit, Vintage-Modelle aus dem Sortiment „Les Collectionneurs" sowie einzigartige und individuell gestaltete Zeitmesser zu erwerben.

#VacheronConstantin
#OneOfNotMany

VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

ONE OF
NOT MANY.